Vermischtes.

Dem Pianisten Franz Rummel, der gegenwärtig an der Kunstfahrt des newyorker Gesangvereins „Arion" durch Deutschland theilnimmt, wurde in Frankfurt a. M. für seine Gattin, eine geb. Morse, ein prachtvolles Blumenstück übersandt, mit der Widmung: „Zum Andenken an die unsterblichen Verdienste Morse's der Tochter dargebracht von der Elektrotechnischen Gesellschaft in Frankfurt a. M."

Der türkische Sultan hat Mrs. Elliot, der Tochter des britischen Botschafters in Konstantinopel, Sir Clare Ford, den Chefkokat-Orden zweiter Klasse verliehen. Diesen Orden hat der Sultan Abdul Hamid eigens für Damen gegründet. U. a. hat er ihn auch der Frau Constans und der Gemahlin des jetzigen Pariser Polizeipräfekten verliehen.

Kindersterblichkeit. Der in Nottingham tagende Verein der britischen Aerzte hat einen Ausschuß zur Untersuchung der Sterblichkeit der Kinder der Arbeiterbevölkerung der großen englischen Industriestädte eingesetzt. Diese Kindersterblichkeit ist wahrhaft grauenerregend. In Preston sterben z. B. 200 Säuglinge unter 1000, alles Kinder von Frauen, die in Fabriken arbeiten. Die Mütter müssen, so lange es gehen geht, aushalten und eine oder zwei Wochen nach der Entbindung die Arbeit wieder beginnen. Am schlimmsten sieht es in dieser Beziehung in Lancashire aus. Dort kann eine Familie unmöglich auch nur eine Woche von dem Verdienst des Mannes allein durchkommen. Die Mutter muß mitarbeiten, freilich auf Kosten der Lebenskraft ihrer Kinder.

Theaterbrand. Das Théâtre Royal in Sydney ist durch eine Feuersbrunst zum größten Theil vernichtet worden. Man glaubt, daß das Feuer durch ein weggeworfenes Zündholz in den obern Gallerien entstanden ist. Dieses Theater ist schon zweimal abgebrannt, nämlich am 3. Okt. 1860 — es hieß damals das „Prince of Wales Théâtre" —, wobei zwei Personen ums Leben kamen, und dann am 6. Jan. 1872, wobei das Feuer auch die umliegenden Häuser mit ergriff.

Durch den Einbruch heißer Quellen wurde, nach einem Telegramm aus Kobe in Japan, das Bergwerk Immai im Distrikt Akata überfluthet. Sechzig japanische Bergarbeiter ertranken.

Schachkongreß.

(Bericht der Saale-Zeitung.)

XIII.

Dresden, 30. Juli.

Schneller, als man es gestern noch annehmen durfte, ging heute das Meisterturnier zu Ende. Wie berichtet, handelte es sich nur noch um sogenannte Hängepartien, und zwar aus der 7. bis 10. und aus der 13. bis 17. Runde, sowie um die neu zu spielende Partie Dr. Tarrasch-Loman aus der 12. Runde. Das Ergebniß des Vormittagskampfes war, daß Marco gegen Makovetz und Paulsen gegen Dr. Tarrasch nach kurzem Kampfe die Waffen strecken mußten, während Porges seine Partie gegen Albin in wenigen weitern Zügen gewann. Loman verlor gegen Winawer durch manövrirtlame Behandlung des Endspiels. Auch Blackburne vermochte die Partie gegen Walbrodt, in welcher er durch Ueberstürzung des Angriffs in Nachtheil gerathen war, nicht mehr zu retten und gab sie nach kurzem Kampfe verloren. Die Partie Dr. Noa-v. Bardeleben stand beiderseits gleich; ein Versehen des Anziehenden hatte aber dessen alsbaldigen Verlust zur Folge. Auch gegen Mason gab Dr. Noa seine Partie, in welcher der Gegner in offenbarem Vortheil stand, ohne Kampf verloren; ebenso Blackburne die Partie gegen Dr. Noa, welche entscheidendes materielles Uebergewicht im Mittelspiel erlangt hatte. Die Partie Walbrodt-Makovetz, in welcher die Abzählung der 50 Züge beantragt worden war, wurde nach im ganzen 105 Zügen endlich remis gegeben, desgleichen ohne Kampf die Partie Albin-Walbrodt, in welcher keiner der beiden Theile die gegnerische Kette zu durchbrechen versuchen durfte. Die Partie Dr. Tarrasch-Loman wurde dem Anziehenden, da der Gegner sich nicht zum Kampfe stellte, nach Ablauf einer Stunde als gewonnen gerechnet, und die Partie Makovetz-Blackburne, die erst in der vierten Stunde wieder aufgenommen werden konnte, gedieh zum Vormittag nicht zum Schluß. Am Nachmittag wurde diese Partie fortgesetzt und endete nach etwa 50 Zügen mit Remis durch ein ewiges Schach, welches Blackburne bei seinen Berechnungen außer Acht gelassen hatte. Inzwischen kämpfte Dr. Noa mit Walbrodt weiter, und auch diese Partie schloß nach 53 Zügen mit Remis. Nun blieb nur noch die Partie Walbrodt-v Bardeleben übrig; in derselben stand Walbrodt schon beim Abbrechen im Vortheil und der Gegner vermochte seinen Schaden nicht wieder einzubringen, sondern mußte im 50. Zuge die Partie aufgeben. Den Schlußstand des Turniers veranschaulicht die nachstehende Tabelle:

Namen der Teilnehmer.	Albin	v Bardeleben	Blackburne	Dr. v. Gottschall	Loman	Makovetz	Marco	Mason	Mieses	Dr. Noa	Paulsen	Porges	v. Scheve	Schottländer	Dr. Tarrasch	Walbrodt	Winawer	Gewonnen	Verloren	Wertziffer	Preis
Albin																					
v Bardeleben																					
Blackburne																					
Dr. v. Gottschall																					
Loman																					
Makovetz																					
Marco																					
Mason																					
Mieses																					
Dr. Noa																					
Paulsen																					
Porges																					
v. Scheve																					
Schottländer																					
Dr. Tarrasch																					
Walbrodt																					
Winawer																					
Gewonnen																					
Verloren																					
Wertziffer																					
Preis																					

Es errang sonach Dr. Tarrasch den ersten Preis im Betrage von 1000 M.; den zweiten und dritten (700 und 500 M.) theilten Makovetz und Porges, den vierten und fünften (300 und 150 M.) Marco und Walbrodt, den sechsten und siebenten (100 und 60 M.) v. Bardeleben und Winawer. Der von dem Schachveteranen T. v. Heydebrand u. d. Lasa in Wiesbaden ausgesetzte Sonderpreis von 100 M. für das beste Resultat gegen die Preisträger fiel an den englischen Schachlöwen Blackburne, der in dieser Hinsicht seinen Kunkurrenten und Landsmann Mason um wenige Points geschlagen hatte. Die offizielle Preisverteilung wird morgen (Sonntag) bei Gelegenheit des Schlußbankettes erfolgen.

Zu erwähnen ist noch, daß der erste Sieger Dr. Tarrasch von dem zur Zeit in London sich aufhaltenden E. Lasker, der kürzlich Blackburne in einem Wettkampf besiegte, zu einem im nächsten Jahre zu London auszutragenden Wettkampf um einen Einsatz von beiderseits 500 Pfund Sterling herausgefordert worden ist. Herr Dr. Tarrasch, der nun in drei internationalen Turnieren hintereinander (Breslau 1889, Manchester 1890, Dresden 1892) den ersten Preis erkämpfte — und zwar zweimal ohne den Verlust einer einzigen Partie, diesmal mit dem Verlust nur einer Partie, in welcher er eine theoretisch minderwerthige Wendung versuchte —, hat Herrn Lasker die unseres Dafürhaltens sehr richtige Antwort zukommen lassen, daß er sehr gern bereit wäre, der Herausforderung Folge zu geben, sobald Herr Lasker in einem internationalen Turnier erster Preisträger gewesen sei.

Waaren- und Produktenberichte.

Futterartikel.

* Hamburg, 29. Juli. Palmkuchen, deutsche 120 M., Cocosnußkuchen, deutsche 150 M., Baumwollsaatkuchen 130 M., Erdnußkuchen 170—165 M. je nach Qual., Rappskuchen 133—140 M., Leinkuchen 150 M., Palmkernschrot 105 M., für 1000 kg. Rüböl matt, loco 54,00 M. Br. Leinöl still, loco 38,50 M. Br.

Produktenbörse zu New-York,

am 30. Juli (Telegr.)

Rother Winterweizen loco 85⅝. Rother Weizen pr. Juli —, pr. August 8.⅝, pr. Sept. 83⅝, pr. Dez. 87⅝. Kaffee Rio Nr. 7, 19⅝; low ord. per Aug. 12,⅝, per Okt 12,⅝. Zucker (Fair refining Muscovados) 2⅝. Mais (New) pr. Aug. 5.⅝, pr. Sept. 54⅝, pr. Okt. 54⅝. Mehl (Spring clears) 3,40. Getreidefracht 2⅝. Schmalz loco 7,60, do. (Rohe & Brothers) 8,40. Raff. Petroleum Standard white in New-York 6,00 Gd., do Standard white in Philadelphia 5,95 Gd. Rohes Petroleum in New-York 5,40, do. Pipeline Certificates, pr. Aug. 51¼. Stetig. Baumwolle in New-York 7⅝, do. in New-Orleans 7⅝. Kupfer 11,5—11,75.

* New-York, 30. Juli. Der Werth der in der vergangenen Woche eingeführten Waaren betrug 11,836,087 Dollars gegen 10,645,166 Dollars in der Vorwoche, davon für Stoffe 3,300,051 gegen 2,773,048 Dollars in der Vorwoche.

Produktenbörse zu Chicago,

am 30. Juli (Telegr.)

Weizen pr. Aug. 77, pr. Sept. 77¼. Mais pr. Aug. 49. Speck short clear 7,95. Pork pr. Juli 12,30.

Badeeinrichtung 38 Mk. Prospect gratis. L. Weyl, Berlin 14.

Großer Laden mit Ausstellungshalle u. Contor, für Engrosfirmen oder viel Raum erfordernde Specialgeschäfte, Möbelhändler 2c. billig zu vermiethen. Näheres bei H. Künzel, Am Bahnhof Nr. 9.

Laden
Untere Leipzigerstraße, beste Geschäftslage, per sofort oder später zu vermiethen. Näheres bei Julius Bettge, Leipzigerstraße 2.

Geiststraße 2
Laden mit Wohnung
per 1. Okt. oder später zu verm. Näheres III. Etage.

Geiststraße 11/12
Laden mit Ladenstube per 1. Okt. zu verm. A. Pirl, Hinterh. p.

Laden
zu vermiethen Geiststraße 18/19.

Ekladen,
Schmeerstr.-Ecke, Zapfenstr. 21 mit od. ohne 1. Etage zu vermiethen.

Zwei kl. Läden,
der eine mit, der andere ohne Contor, zu Barbier-Geschäften 2c. geeignet, sehr billig zu vermiethen. Näheres bei H. Künzel, Am Bahnhof 9.

Pferdestall für 2 Pferde mit Remise sofort Buchererstr. 36.

Gr. Ulrichstraße 47,
Neubau
Alter Dessauer.
ist die I. Etage für Geschäftszwecke oder Restaurant per 1. Oktober zu vermiethen. Gleichzeitig ist die III. Etage ganz oder getheilt zu vermiethen. Zu erfragen Carl Th. Pätzt Nachf., 52 Große Ulrichstraße 52.

Die II. halbe Etage Anhalterstraße 1a sof. od. 1. Oktober zu verm.

In der Göbenstraße in neu erbauten Häusern sind mehrere Logis mit etwas Garten zu vermiethen, 285, 450, 500, 600 Mark. Zu erfragen daselbst Nr. 4, 1. Etage.

Frdl. Wohnung, 1. Etage, 3 Stuben u. Zub., sofort oder später zu beziehen. Wölbergasse 2 an der Gr. Ulrichstr., Nähe des Marktes.

Frdl. Wohnung, 44 Thlr., 1. Okt. zu beziehen Mauergasse 15.

Fleischergasse 2
I. Etage, Preis 120 Thlr., passend zum Abvermiethen, 1. Oktober zu vermiethen. Besicht. bis 6 Uhr Abends. Zu erfragen parterre.

Streiberstraße Nähe der Bahn
Wohnung I. Etage 90 u. 95 Thlr. sofort oder später zu vermiethen. Zu erfragen Gr. Märkerstr. 17.

2 Wohn. à 60 Thlr. 1. Okt. zu verm. Bernburgerstr. 21. II. Voigt.

Friedrichstr. 6, Sout. Stube, Kam., Küche z. verm.

Krausenstraße 3
freundl. Wohnung, 4 Räume, 1. Oktober zu vermiethen.

Albrechtstraße 29a
freundl. Wohn., 270 Mk., 1. Okt.

Meckelstraße 5
zwei freundl. Wohnungen, 1 geth. Etage sofort oder 1. Okt. zu beziehen.

Schmeerstraße 31
2. Etage per sofort oder später zu vermiethen, sowie ein größerer Saal als Werkstätte oder Niederlage.

Reilstr. 23 Wohnungen zu 135 u. 120 Mk. sof. u. 1. Oktober zu verm.

Rannischestraße 23
ist die II. Etage u. eine III. halbe Etage zu vermiethen. Zu erfragen im Blumengeschäft.

Steinweg 31
eine Wohnung für 360 Mk., parterre, zu verm. u. 1. 1. Okt. d. J. zu beziehen.

Wohnung, Stube, Kam., K. u. Zub., sofort oder 1. Oktober Großer Berlin 17.

Geiststraße Nr. 20
1. Etage, getheilt oder im Ganzen, 1. Oktober beziehbar, fr. Mansarden-Wohnung, 2 St., 1 K., 1 K. u. Zubehör, sofort oder 1. Oktober beziehbar. Näheres Geiststraße 55, Laden.

Eine Wohnung in der ersten Etage für 100 Thaler zu vermiethen Delitzscherstraße 12.

Forsterstraße 17, ruhiges Haus, halbe II. Etage 1. Okt. zu verm.

Mühlweg 24b 1. Etage sofort oder Oktober für 800 Mk. oder einige Zimmer weniger für 600 Mark zu vermiethen.

Magdeburgerstraße 5
Mansardenwohnung zum 1. Oktober zu vermiethen. Preis 90 Thlr. Zu erfragen parterre.

Herrsch. große **Bel-Etage** (8 St., 3 K., Bad, Veranda, K., Zub.) **Alte Promenade** n. d. Gr. Ulrichstr. per 1. Oktober. Näheres Kleinschmieden 10, II. 1—4 Uhr.

Geräumige freundl. Wohnung in der II. Etage des an freiem Platze gelegenen Hauses Zwingerstraße 27, bestehend aus 5 Stuben, 2 K., K. und Zubehör (neu tapezirt u. gestrichen) ist sofort oder später preiswerth zu vermiethen. Näheres und Besichtigung daselbst beim Hausmann I. Etage.

Geiststraße 11/12 I. Etage per 1. Okt. zu verm. A. Pirl, Hinterh. p.

Freundl. I. Etage, 4 St., 2 K. und Zubehör, im Ganzen oder getheilt, und eine Wohnung zu 63 Thlr. zu vermiethen Friesenstraße 14.

I. Etage
im Ganzen oder getheilt, auch zum Abvermiethen geeignet, zu vermiethen Albrechtstraße 34.

III. Etage, 5 Stuben u. Zubehör, sofort oder später zu vermiethen Albrechtstraße 34.

Geiststraße 2
Hof-Wohnung von Stube und Kammer an ruhige Miether p. 1. Okt. zu vermiethen. Näheres 3. Etage.

Eine Wohnung, 2 Stub., 2 Kamm., Küche und Zubehör, zum Preise von 170 M 1. Okt. zu beziehen.

Eine Wohnung, St., K., Küche mit Zubeh., an anständige Leute zu verm. Preis 90 M Giebichenstein, vis-à-vis des Amtshauses.

Herrschaftliche Wohnung
mit Balkon zu 600—700 M zu verm. Schillerstr. 38.

Streiberstraße, Nähe der Bahn,
2 schöne Wohnungen, I. Etage, 90 u. 95 Thlr. zu vermiethen. Zu erfr. Gr. Märkerstraße 17.

Wettinerstraße 34
herrschaftliche Wohnung 1. oder II. Etage zu vermiethen. Näheres Karlstraße 1a, II.

Hofwohnung zu 50 Thlr. zu vermiten Gr. Brauhausgasse 2.

Wohnung, 3 St., 2 K., 1 K. und Zubehör, z. 1. Oktober zu vermiethen Leipzigerstraße 49.

Ulestraße 6 herrschaftlich eingerichtete Wohnungen: Parterre, 1. und II. Etage, sowie Mansardenwohnung per 1. Oktober zu vermiethen.

Fortzugshalber vorzügl. trockene preiswerthe **Wohnung** Nähe der Bahn zu vermiethen. Näh. Forsterstraße 4, II.

Herrsch. II. Etage: 4 St., 2 K., Küche, Badest. u. Zub., auch Gartenbenutzung, p. 1. Okt. od. 1. April 93 zu vermiethen;
III. Etage: 2 St., 2 K., Küche u. Zub. an kinderlose Leute 1. Okt. zu vermiethen, Preis 250 Mk.
Blumenthalstraße 3.

Dryanderstr. 14
Wohnungen zu 340 u. 400 Mk. zu vermiethen.

Leipzigerstraße 21 ist sofort eine freundliche Wohnung für 165 Mark zu vermiethen.

Schöne Wohnungen zu 60, 80, 90 und 95 Thlr. 1. Oktober zu vermiethen Bahnhofstr. 6, I.

Eine herrschaftliche Wohnung in Villa in der Nähe von Wittekind und Reilsberg, Seydlitzstraße 15 in Giebichenstein, zum 1. Oktober cc. zu vermiethen.

Freundl. Wohnungen, 40 u. 32 Thlr., 1. Oktober oder früher Ludwigstr. 8, Frdl. Stube, 16 Thlr., 1. Aug. od. später.

Wohn. St. K. K. u. Zub. zu verm. Zu erfragen Fleischergasse 21, I.

Beesenerstraße 27
Wohnung zu 80 Thlr. zu verm.

Wohnung, Preis 75 Thlr., zum 1. Oktober zu beziehen Mühlweg 30.

Magdeburgerstraße 5
ist im I. Etage eine hochherrschaftlich eingerichtete Wohnung, best. aus 5 heizbaren Zimmern, 4 Kammern, Bad u. s. w., per 1. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen parterre.

Leipzigerstraße 11
eine große Wohnung sofort oder später für 450 M zu verm. Näheres beim Eigenth. Louis Banchwitz, Leipzigerstr. 3.

Mauergasse 11
I. Etage: 3 Stuben, 2 Kamm., K. u. Zub. 1. Okt. zu vm. Bes. 10—3 Uhr.

Wohnungen,
2 Stuben, Kammer, Küche zu vermiethen und sofort oder später zu beziehen. Näheres Zwingerstr. 19, I. Et.

Geräum. Wohn. zu 400 M, eine zu 300 M sofort od. 1. Okt. verm. Glauch. Kirche 3.

Kl. Wohnung zu vermiethen Harz 44

Bernburgerstraße 12
ist eine herrschaftliche Wohnung, hochparterre, von 6 Zimmern m. Zubehör (Badezimmer), sämmtliche Räume mit Gasleitung versehen, Gartenbenutzung, mit extra Laube, Stallung für 2 Pferde, Wagenremise, der sofort oder später zu vermiethen. Näheres beim Besitzer.

Zwingerstraße 22
einige schön eingerichtete herrschaftliche Miethswohnungen zu vermiethen.

Wettinerstraße 35,
Ecke Blumenstraße, herrschaftliche II. Etage mit Gartenbenutzung per 1. Oktober zu vermiethen.

Wohnung,
Stube, K., Küche u. Zub., 1. Oktober zu vermiethen Gartengasse 9.

Kleinschmieden 10
Wohnung I. 450 M, 5 Stuben, Küche, Kammer, Entree, u. W. mehr Räume.

Leipzigerstr. 16
2. Etage per 1. Oktbr. zu verm.

2 St., K., K. u. Zub. 1. Okt. zu vermiethen Kl. Ulrichstraße 31.

Albrechtstraße 2
eine halbe II. Etage per 1. Oktober zu vermiethen.

Schöne Wohnung, 54 Thlr., verm. Mühlgraben 12.

Raffinerieстr. 9c
unweit des Centralbahnhofes, sind freundl. Wohnungen für 80 bis 100 Thlr., auch Werkstatt sof. od. später zu verm. Besicht. v. 5 bis 7 Uhr N.

Wohnung, 2 St., K., K. u. Zubehör, zu vermiethen Tanbenstraße 11b.

Dryanderstraße 17
sind 2 Wohnungen zu vermiethen. Zu erfragen part. l.

In rub. Hause St., K., K., Z. an eing. Leute od. ältere Dame Charlottenstr. 31.

St., K., K. und Zubeh., Pr. 60 Thlr., zu vermiethen Geiststraße 23.

Wohnung zu vermiethen Feldstraße 9a.

Schillerstraße 23, I.
herrschaftl. geräum. Wohnungen sofort oder 1. Oktbr. preisw. zu verm.

2 Stuben, K., K., Wasserleitung und Zubehör, III. Etage, zum 1. Oktbr. für 240 M zu verm. Buchererstr. 11d.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920801065/fragment/page=0001

Eine Wohnung

per 1. Oktober cr., **fein bürgerlich** ausgestattet, mit 8 Zimmerbenutzung, 4 Z., K. rc., Kl. Brauhausgasse 22a, Ecke der Sternstraße und nach derselben gelegen, zu vermiethen. Näheres beim **Hausmann** daselbst in der Mansarde oder bei **H. Künzel**, Am Bahnhof 9.

Landwehrstraße 89

freundliche Wohnung, 1 Treppe, für 225 Mk., 1. Oktbr. zu verm.

Vis-à-vis der Universität

Parterre-Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör an ruhige Leute zu vermiethen Schulberg 2, II.

Eine freundliche Etage

mit Bad sofort oder später billig zu **vermiethen Bernburgerstraße 9a.**

Forsterstraße 16
Wohnung: 2 St., 2 K., K. mit Zub. **1. Oktober zu vermiethen.**

Wohnung, 46 Thlr., verm. Neustadt 6, I.

2 Stuben, Kammer und Küche zu vermiethen **Gottesackergasse 15.**

Steinweg 27 (Rann. Platz) 4 St. rc., billigst zu verm. Besicht. 10—12 U. Vm.

Schön gelegene Wohnung, 3 St., 2 K., Küche und alles Zubehör, 300 ℳ, 1. Okt. zu vermiethen. Näh. **Schmidt'sche Leihbibliothek**, Mittelstraße 19.

Forsterstr. 5, III. 5 heizb. Zimmer, Küche und reichl. Zubehör, 1. Okt. zu beziehen. Preis 480 ℳ. Näh. part.

Frdl. Wohnung, 4 St., K., K. nebst Zubehör, passend zum Abvermiethen, 1. Okt. zu vermiethen. Preis 450 ℳ **Laurentiusstraße 13.**

Paradeplatz 2 eine Etage von 3 St., 2 K., Küche und Zub. zu vermiethen.

Eine Wohnung, St., K., K., Preis 50 Thlr., zu verm. **Trödel 13.**

Forsterstraße 16
eine Wohnung, 2 St., 2 K., K. mit Zub. 1. Oktober zu vermiethen.

St., K., K. rc. Anhaltestraße 7.

Rannischestr. 2 Wohnung für 80 oder 60 Thlr. Näheres im Laden.

Wohn., 345 Mk., 1. Okt. Meckelstr. 21.

2 St., K., K. u. Zub. vm. Kutschgasse 1, p.

Frdl. I. Etage ist verzugsh. u. eine **halbe II. Et.** per 1./10. Zwingerstr. 26 zu verm. Tägl. halbe II. Etage sofort. Näheres **Zwingerstraße 21, I.**

Brunoswarte 4 2 St., 2 K., K., Zub., 80 ℳ, 2 St., K., K., Zb., 62 ℳ z. v.

Kl. Wohnung zu verm. Mauergasse 16.

Eine Hofwohnung, bestehend aus Stube, Kamm. u. Küche, Preis 50 Thlr., am 1. Oktober a. c. von anständigen, ruhigen Miether zu beziehen **Große Märkerstraße 26.**

Steinweg 36
Wohnung, 75 Thlr. 1. Okt. H. p. links.

St., K., K. u. Zubehör Schuleshof 1.

Wittekindstr. 10 neben Bad

Wittek., herrsch. **1. Etage,** 5 Zim. mit Zubeh., Gartenbenutzung zu vermiethen.

St., Kam., Kch. u. Zubeh., 40 Thlr., 1. Oktober zu verm. Pfännerhöhe 22.

Wohnung, Preis 165 Mk., 1. Okt zu beziehen **Alte Promenade 12.**

Wohnung zu verm. Schillerstr. 22a.

Fr. Hofwohn., 160 ℳ Charlottenstr. 13, II.

2 St., K., K., Ent., 230 ℳ, Charlottenst. 13, II.

Wohn. 3 St., 2 K., K. u. Speisek., eine 2 St., K. u. Küche 1. Oktbr. zu verm. Zu erfragen Vormittag v. 10 Uhr bis Nachmittag 4 Uhr **Schillerstr. 39,** p. r.

Wohn. für 48 u. 45 Thlr. z. 1. Okt. **Zwingerstraße 23, I.**

Stube, Kam., Küche u. Stube u. Kam. ist sof. od. spät. z. bez. Pfännerhöhe 16.

Stube u. Kammer z. 1. Okt. z. verm. i. d. Lilieng. Zu erfr. Gr. Steinstr. 65.

Fr. Hofwohn. 2 St., 3 K., K. (60 Thlr.), kl. Wohn. (28 Thlr.) verm. Kl. Ulrichstr. 7.

Kl. Stube u. Kammer für 24 Thlr. sof. od. 1. Okt. zu verm. Zapfenstr. 16, I.

Suche zum 1. Oktober eine **Wohnung** von 5—6 Zimmern in der Nähe der Lindenstraße. Offerten mit Preisangabe unter **1958 C.** Exped. d. Ztg. erb.

Eine **herrschaftliche Wohnung** von 6 Zimmern, Mädchenstube, Küche und Zubehör, zum Preise von 900 bis 1100 Mk., in guter Gegend, wird zum 1. Oktober cr. **zu miethen gesucht.** Offerten erbeten bis Dienstag den 2. August Abends nach dem **Hôtel Stadt Hamburg.**

Dr. phil. sucht zum 1. Okt. **möbl. Zimmer** mit Kabinet. Offerten mit Preisangabe unter **X. 263** an die Exped. d. Ztg.

Freundl **möbl. Zimmer** mit Kabinet und ganzer Kost Nähe d. Leipz. Thurmes oder Magdeb.-Str. sofort zu miethen gesucht. Offert. mit Preisangabe unter **F. A. II.** hauptpostlagernd **Halle** erbeten.

Domplatz 8, II.

wird das bereits vor dem annoncirte, freundlich möblirte große Vorderzimmer am 1. August cr. für monatlich 12 ℳ wieder miethsfrei.

× Möbl. Zimmer z. v. Gr. Ulrichstr. 44.

Für Kaufl., Beamte gut mbl. Z. m. Pens. in anst. Fam. z. v. Halberstädterstr. 4, I. r.

Ein elegant möblirtes Zimmer nebst großem Schlafkabinet sofort oder später **zu vermiethen Breitestraße 31, I. rechts.**

Gut mbl. Z. sof. o. sp. z. v. Kl. Steinstr. 4, II.

Frdl. mbl. Stube z. verm. Brunoswarte 16c.

Mbl. Zimmer z. vm. Taubenstraße 1, II.

Frdl. möbl. Zimm. sof. Forsterstr. 44, I. r.

Frdl. möbl. Zimmer z. v. Sternstr. 4, II. r.

Gut mbl. Zimmer verm. Parkstraße 1, I. l.

G. mbl. Zimm. sofort Bahnhofstr. 6, I. l.

Möbl. Stube billig Streibecksstr. 9, I. l.

Gut möblirte Zimmer für einzelne Personen und Familien hat abzugeben **Gustav Körber, Thale a. Harz,** Villa **„Rapsilber".**

Möbl. Zim. u. Kab. Leipzigerstr. 82, II.

1—4 Hrn. i. sof. od. spät. **Logis** auch mit Pension **Friedrichstraße 5, p.**

Freundlich möblirte Wohnungen mit und ohne Kabinet zu **vermiethen Großer Sandberg 5.**

● Möbl. Z. sof. zu verm. Gr. Steinstr. 43.

Möbl. Zimmer,

für Herrn oder Dame, sofort zu bez. **Taubenstraße 7.**

Frdl. möbl. Zimmer als Schlafstelle, sep. Eingang Rannischestraße 16, II. r.

Möbl. Stube mit Cab. sof. zu verm. Alte Promenade 14 b I.

Möbl. Z. sof. zu bez. Leipz.-Str. 71 III l.

Möblirte Wohnung, Stube u. K., ist an 1 oder 2 Herren oder Damen zu vermiethen **Kl. Klausstraße 4.**

Anständiges Logis Königstraße 17, III.

Ein eleg. möbl. größeres Zimmer mit Kabinet ist in feinem Hause bei ruhiger Familie abzugeben **Heinrichstraße 11, v.**

Frdl. mbl. Zim. f. 1 od. 2 Hrn. Bahnhofstr. 5.

Möbl. Zimm. vm. bill. Rathhausgasse 7, I.

Ein gut möbl. Zimmer mit Kabinet sofort zu beziehen **Brüderstraße 10.**

Gut möbl. St. u. Kamm., sep. Eing., f. 12 Mk. verm. **Niemeyerstr. 1, I.**

Möbl. Stube f. 1 od. 2 H. Töpferplan 6

Frdl. mbl. Whn zu vm. Leipzigerstr. 3, III

Frdl. möbl. Z. vm. Charlottenstr. 3, III.

Möbl. Wohnung mit Pension verm. Parkstraße 2, p.

F. möbl. Wohn. m. sep. Eing. p. billig zu verm. Fleischergasse 2, II.

2 H. erh. K. u. Logis Streibecksstr. 27, I. l.

N. Mrkt. mbl. Z. a. Schlitt. Kl. Sandberg 20.

A. St. m. 2 Schl. o. f. D. Schmeerst. 17/18, II. l.

Schlafst. f. anst. Mädch. Poststr. 12 Hof 2 Tr.

Frdl. St. als Schlafst. Gr. Märkerstr. 18 p. l.

Anst. Schlafst. Landwehrstr. 12 i. Bäckerei.

Anst. Schlafst. f. 2 Herren Töpferplan 6.

Anst. Schlafst. Kl. Ulrichstr. 29. Lanischke

Stellenvermittelung

für **kaufmännisches Personal.**
Jederzeit zahlreiche, tüchtige Bewerber aus allen Geschäftszweigen vorhanden bei dem **Verbande Deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig.** Fernspr. 1086 Amt 1.

Bei hohem Nebenverdienst finden redegewandte Herren dauernde Beschäftigung Albrechtstraße 3, I. r.

Amtssekretär,

Buchhalter für Rittergüter, Verwalter, Volontär, Oeconomielehrlinge, Hofmeister, Diener, Stallschweizer, Knechte sucht das Landwirthschaftliche Bureau von Friedrich Grosse, Halle, Kurzegasse 1, am Leipz. Thurm.

Led. Kutscher, Gärtner, Brenner suchen sof. Stellg. D. O.

Junger Bautechniker, Maurer, geübt im Zeichnen u. Veranschlagen sucht bald Stellung. Offerten u. **F. 246** an die Exped. d. Ztg. erb.

Gesucht

ein in allen Bureauarbeiten durchaus erfahrener und zuverlässiger **junger Mann** auf einige Stunden des Tages für dauernde Beschäftigung. Offerten sub **1959 D.** an die Exp. dieser Ztg.

Einen tüchtigen, selbstständigen

Arbeiter, Stellmacher,

sucht **Fr. Friese,** Wagenfabrik, **Nordhausen a. O.**

Vorhanden sind
Kutscher, Reitknechte, gewes. Militär, Hofmeister, Aufseher, Kuhfütterer, Tagelöhner., Hausdiener u. Hausburschen von außerhalb, Landwirthschaftertöchter, j. u. ält. Haushälterinnen, j. Mädchen zur Erl. der Wirthschaft.
Frauen u. Mädchen zu allerlei Arbeit sind jeden Nachmittag hier zu haben.

Gesucht werden
Haus- u. Küchenmädchen sogleich u. zum 1. Septbr. bei f. Herrschaft, junge Mädchen z. Wollw.-Gesch. u. Knechte.
Arbeits-Nachweis des Vereins für Volkswohl Rother Thurm.

Amtssecretair

per sofort. Gehalt 1520 Mk.
Verkäufer f. Manufaktur- u. Damen-Confection per 1. Septbr.
Verwalter, Geh. vorl. 300 Mk.
Nachweis von Engagements in kaufm., landwirthschaftl. u. Fabrik-Branche.
Bei Anfrage 20 ₰ in Marken erbeten.
Hallesches Placir-Institut, Geiststraße 5/6. C. Schröder.

Einziges Central-Arbeitsnachweis-Bureau.

Stellung finden:
Schlosser, Schmiede, Stellmacher, Zimmerleute, Malergehilfen, Drechsler, Sattler, Lackierer, Müller, Barbiergehilfe, Tischler rc.
Vermittelungsgebühr 2 Mark.
Hallesches Placir-Institut, Geiststraße 5/6. C. Schröder.

Suche für meine Weizenmühle einen

tüchtigen Gesellen

als Gangführer bei gutem Gehalt.
Mühle Holleben.
Alb. Busse.

Stellmacher-Gesuch.

Einen nüchternen, mit sämmtlichen landwirthschaftlichen Arbeiten vertrauten **Stellmacher** sucht z. baldigen Antritte **Domäne Wimmelburg** b. Eisleben.

Tücht. leistungsf. Tischlergesellen gesucht Fritz-Reuterstraße 5.

Junge Verwalter bei 200 bis 600 ℳ find. 1. Oktbr. angen. Stell. d. Frau **A. Kühn,** Kl. Ulrichstr. 5.

Ein junger **Bautischler,** welcher nach Zeichnung arbeiten kann, erhält sofort Arbeit **Forsterstr. 44.**

Gute Häuer und Förderleute

finden dauernde lohnende Beschäftigung auf **Braunkohlengrube Wilhelm** bei **Trebbichau,** Station der Bahnlinie Cöthen-Aken.

Gesucht ein junger **Kellner** für Hotel sofort, **2 Kochmamsells,** junges Mädchen zum **Kochenlernen unter Leitung der Frau.** Näheres durch **A. Scholle, Leipzigerstraße 11.**

Kutscher, der zuverlässiger Pferdewärter, sicherer Fahrer und in landwirthschaftlichen Arbeiten erfahren ist, wird sofort verlangt. Nur solche mit besten Zeugnissen wollen sich melden.
Schreiber, Dölitz bei Querfurt.

Für ein hiesiges besseres **Colonialwaarengeschäft** wird per sofort oder 1. Oktober ein

Lehrling

mit guter Schulbildung **gesucht.**
Offerten unter **K. J. 3692** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.** erbeten.

Oekonomielehrling.

Für meinen Sohn, kräftigen, willigen Knaben, Handelsschüler, suche sofort oder später eine gute Stelle als Oekonomielehrling und bitte um gefl. Adresse.
Weißenfels. G. Langenberg.

Suche sofort einen ordentlichen **Hausburschen** von 16—17 Jahren.
Böhme, Leipzigerstr. 55a.

Accordarbeiterinnen

werden angenommen **Hallesche Kunstblumenfabrik Peiser & Hahn.**

Modes.

Tüchtige **Putzarbeiterin** p. 1. Sept. bei gutem Gehalt und dauernder Stellung gesucht. **E. Wagner, Querfurt, Markt.**

Tüchtige Verkäuferin sofort gesucht Central-Bazar, Gr. Ulrichstr. 4.

Ein junges Fräulein sucht z. 15. Aug Stellung als

Verkäuferin

in einem Material-, Posamenten- oder Schnittwaaren-Geschäft oder Confiserei. Näheres Frau **Hoffmann, Nordhausen,** Vogelstraße 20.

Junge Dame, welche den Verkauf erlernen will, sucht **Hallesche Kunstblumenfabrik Peiser & Hahn.**

Junges kräftiges Mädchen als Aufw. gesucht Schmeerstr. 14 im Geschäft.

Ein nicht. Mädchen f. Alles sucht sof. **Stelle durch Fr. Schimpf,** Harz 44.

Tüchtige Verkäuferinnen,

welche die Posamentier-, Weiß- und Wollwaarenbranche genau kennen und sehr gute Zeugnisse aufzuweisen haben, finden per sofort dauernde Stellung bei hohem Salair.

E. Pinthus.

Von Mitte September ab **suchen** wir für die Dauer der nächsten Campagne bei **hohem Lohn eine durchaus ehrliche**

tüchtige Kochfrau

(möglichst mit 1 od. 2 erwachsenen Töchtern ohne Anhang). Die Frau muß befähigt sein, **der Leutekücke für ca. 100—150 Personen in unserer Arbeiterkaserne vorzustehen** und soll gleichzeitig die **Führung der Fabrik-Cantine** auf eigne Rechnung mit **übernehmen. Nur solche** wollen sich melden, welche eine ähnliche Stellung schon inne hatten und über ihre **Befähigung** sich durch **beste Zeugnisse** ausweisen können.
Aktien-Zuckerfbr. Mühlberg a/E.

Ein j. Mädchen, welches mehr. Jahre in der Landwirthschaft thätig, mit g. Z. sucht per 1. Okt. oder früher Stellung als **Wirthschafts-Mamsell** auf mittl. Gute. Gefl. Off. unter **1960 E.** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Ein junges **Mädchen,** 20 Jahr alt aus **anständiger Familie,** welches **kochen und plätten erlernt,** wünscht **sofort Stelle** als **Stütze der Hausfrau** od. z. einer **älteren Dame.**
G. Fintzsch, Weißenfels a/S., Gr. Kalandstr. 15.

Ein Fräulein aus achtbarer Fam., gef. Alters, weches in Milchwirthschaft, Federviehzucht gdl. erfahren u. bürg. Küche gut versteht, **sucht baldigst Stellung.** Offerten unter **C. 243** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Eine gebild. Dame, die im Kochen und Schneidern erfahren, sucht sofort Stellung als Stütze der Hausfrau. Offerten unter **B. G. 17** postlag. **Merseburg** erbeten.

Ein j. Mädchen, im Schneid. geübt, wird ges., auch k. einige junge Mädchen gründl. die feine Damenschneiderei inw. Maaßnehm. u. Zuschneid. unentgeltlich erlernen, aber nur aus guter Familie **Große Märkerstraße 13, p.**

Ein fand. **Zimmermädchen** findet in ff. Hotel sehr gute Stelle. Näheres Mühlgraben 2c, III. r.

Eine tüchtige **Kochmamsell** weist nach **Pauline Fleckinger,** Rannischstr. 19.

Land- u. Stadtwirthschafterin, Kochmamsells, Köchin, Stuben-, Haus- u. Kindermädchen weist nach Pauline Fleckinger, Rannischstraße 19

Kochmamsells gesucht, 2 Mädchen, welche kochen können, für feine Herrsch. gesucht, ein junges Mädchen von auswärts für leichten feinen Dienst gesucht, 3 anst. Mädchen suchen sofort Dienst durch **Frau Erfurth,** Kl. Ulrichstr. 1b.

Ein anstand. Mädchen i. d. Nachm. zu einem Kinde gei. Bölbergerweg 10.

Ord. Mädchen sof., 15. Aug., 1. Sept. u. 1. Okt. ges. durch **Fr. Schimpf,** Harz 44.

Für sofort ein jüngeres anständiges **Mädchen** als Aufwartung gesucht **Liebenauerstraße 6, I. l.**

Landwirthin, Kochmamsell, Stuben-, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen finden g. St. d. Fr. Fleckinger, Kl. Ulrichst. 28

Für 16jähriges **Mädchen** suche ich Stellung z. Erlernung d. feinen Küche. Es k. z. Entgelt in sicher Zeit Kinder beaufsichtigen u. in Handarbeiten und Klavierspiel unterweisen. Offerten unter **R. 266** an die Exped. d. Ztg. erb.

Selbständ. Landwirthschafterin, Kochmamsell, Köchin, Haus- u. Stubenmädchen **finden** sofort und u. 1. Sept. sehr gute Stellen bei Fr. **Klar, Fleischergasse 1.**

Eine reinliche **Aufwartung** für den Vormittag per sofort gesucht **Am Bahnhof 9, I. r.**

6 Mädchen v. Lande v. 14—20 J., m. gut. Buch., 25jahr. Mädchen, welch. koch. kann, 3 gut empf. Stützen, welche koch. u. näh. könn., suchen sof. u. bis 1. Sept. Stell. d. Fr. **Taeger,** Zapfenstr. 19, p. Best. Mädchen such. Stell. b. Kindern.

Mädchen mit gut. Zeugn., auch jüngere, welche schneidern u. plätten gelernt, suchen Stellung durch Fr. **M. Wantzlöben,** Spiegelgasse 2.

1 ält. sol. Mädchen das kochen kann bei 2 L. gei. Gef. Amme sucht St. bch. Fr. **Abst, Herrenstraße 26.**

Aufwartung gesucht Steinweg 34, II. l.

Ein Mädchen, am liebsten vom Lande, wird sofort gesucht **Forsterstraße 16.**

Anständ. Mädchen **sucht sof. Stelle Schmeerstraße 14, II.**

Aufw. f. einige T. ges. Steinweg 54, II r.

Eine Aufwartung wird gesucht **Leipzigerstraße 106 u. 107** 1 Tr.

Reiche Heirath vermitt. B. L. Berlin 23.

Gasthofsbesitzerin in kl. Stadt in den 40er Jahren wünscht sich mit einem Herrn in den 50er Jahren wieder zu verheirathen, braucht auch nicht Fachmann zu sein. Offerten mit näheren Angaben der Verhältnisse bitte unter **A. 265** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen. Discretion zugesichert. Agenten verbeten.

Recll!

Welche junge hübsche Dame wäre geneigt, mit ehrbarem strebs. j. Kaufm., 24 J., von feinem Aeußern u. Verm., gegenw. in fester Stellung zw. sp. Heir. in Bekanntschaft zu treten. Suchender will sich dementspr. selbst machen und bittet geehrte Damen um vertrauensv. Niederleg. w. Adr. Anonym zwecklos. Offerten unter **Ho. 2615a** beförd. **Haasenstein & Vogler, Halle.**

37 Leipzigerstraße 37.

Frische Rüdlinge. Spickaal. Große Pommersche Bratheringe, das Wallfisch 3 Mk. 50 Pf.
Um gütige Bestellungen bittet
Friedrich Hoefer.

Pa. Limburger Käse

in feiner fetter Waare
offerirt billigst
Käserei Blankenheim,
Realz Merseburg.

Neue Voll-Heringe,

à Stück 6 Pfg., in Schocken billigst.
A. Trautwein,
Gr. Ulrichstraße 30.

ff. Süßrahm-Tafelbutter,

ff. frische Eier, ff. deutschen Käse, ff. Schweizer-Käse, ff. Cornetbeef, ff. Thüringer, Braunschweiger u. hausschlachtene Wurstwaaren empfiehlt stets frisch
A. Wieprecht, Charlottenstraße 3 und Wochenmarkt.

Denaturirter Spiritus 93%,

à Liter 35 ₰,
von 5 Liter ab billiger,
Frankfurter Apfelwein,
von 10 Fl. à 32 ₰,
prima Steinöl,
à Liter 20 ₰,
von 25 Pfd. ab à Pfd. 11¾ ₰.
A. Trautwein, Gr. Ulrichstraße 30.

Walther's
Zahnkitt

füllt sofort jeden Zahnschmerz, in Flaschen à 35 Pfg. bei
E. Walther's Nachf.,
Moritzthor 1 und **Steinweg 29.**

Bauer's bewährten
Rothlaufschutz
für **Schweine** empfiehlt
M. Waltsgott.

Insektenpulver

in feinster Qualität,
Fliegenleim,
Fliegenpapier
halten bestens empfohlen
E. Walther's Nachf.,
Moritzthor 1 u. Steinweg 29.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Selma Pflugbeil u. Kim. Heinrich Greiske (Olbernhau u. Leipzig-Kleinzschocher); Charlotte Kröfing und Königl. Regierungs-Bauführer Julius Breitenfeld (Berlin u. Elbing); Julie Schwarz u. Kim. Arthur Hahn (Kosten u. Berlin); Elisabeth von Rinkel und Dr. med. Robert Poppendorff (Berlin u. Greifswalde).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Hauptmann G. v. Einem (Spandau); Hrn. Dr. med. Buß (Zwischenahn). — Eine Tochter: Hrn. Amtsrichter Dr. Haase u. Ida Zkenpilz (Köln, Rh.); Hrn. Rechtsanwalt Fritz Schiff (Wüstegiersdorf).

Gestorben: Direktor Gustav Stollberg (Helmstedt); Privatmann Friedrich Gustav Dudeckend (Leipzig); Dr. med. Hugo Freudenthal (Berlin); Dr. Paul Hermannowski (Berlin); Kaufm. Franz Deimel (Berlin); Militäroberpfarrer Dr. Paul Tribe (Zoppot); Ingenieur F. W. Clasen (Rostock); Kunstmaler Konrad Reinherz (München).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920801065/fragment/page=0002